Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 85 (1981)
Heft: 6

Rubrik: Hinweise

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

merkten im Lauf des Gesprächs, dass die Blume jedes einzelnen über viel mehr als nur ein Stundenerlebnis Auskunft gibt.

Selbstporträt

Fordern wir die Schüler auf (so meine Erfahrung), sich selbst zu zeichnen – zum Beispiel bei einer Beschäftigung, die ihnen gefällt, in einem Kleid, das sie gern tragen, an einem Ort, wo sie gern sind, oder auch als «Böögg» verkleidet – so fallen zwar Bildinhalt und Darsteller zusammen, und es ist möglich, dass wir gültige Ich-Aussagen erhalten. Aber es ist nicht sicher, denn beim Zeichnen von Menschen ist der Schüler durch zahllose Klischeedarstellungen beeinflusst, die als Barriere vor seiner eigenen Aussage stehen. Zudem braucht er recht viel zeichnerisches Geschick, um sich so ausdrücken zu können, wie er will. Je weniger Widerstand der Schüler beim Bewältigen des rein Formalen zu überwinden hat, desto mehr wird sein Bild zum Selbstbildnis.
So können zum Beispiel ein Feuer, eine Farbübung zum Thema Wasser (zeichne alle Farbtöne, die das Wasser haben kann) zum unverwechselbaren Zeichen seiner Persönlichkeit werden.

B. Schnyder

Hinweise

Das Märchen – ein Traum der Völker (10/80) und *Hexen* (3/80), beide in «Schweizerischer Kindergarten», Basel
Lebensweisheiten und Wahrheitsgehalt im Märchen. Anna Brack schreibt in der Schriftenreihe des SLiV. Märchennummer 10/76. Sie sei den Lesern unserer Zeitschrift wieder einmal in Erinnerung gerufen.
Grosser Geist und Mutter Erde. «Schritte ins Offene» Nr. 5/80, Zürich.
Schule, Schüler und Lehrer – oft auch symbolhafte Beziehungen. Heiteres und Bedenkliches in Bild und Text. Lehrerzeitung SLZ-Taschenbuch Nr. 6, amüsant, besinnlich – eine empfehlenswerte Lektüre. Redaktion: Dr. L. Jost. Zu beziehen bei der Buchdruckerei Stäfa, 8712 Stäfa.
Frauenfragen. Hinweise auf kulturpolitische Vorgänge, Sexismus – auch symbolisch! Eine beachtenswerte Lektüre für Frauen. Herausgegeben von der Eidg. Kommission für Frauenfragen, Thunstrasse 20, 3000 Bern.
Neue Schweizerkarte 1:300 000 – ein Symbol für unser Land. Schweiz. Landestopographie, Bern.
Das Schweizerische Jugendschriftenwerk SJW feiert dieses Jahr sein 50jähriges Bestehen, wozu wir den Verantwortlichen herzlich gratulieren. Seit 1931 sind rund 37 Millionen SJW-Heftchen in die Hände von Schweizer Kindern gekommen. Auch ein Symbol! Jubiläumgabe: Rote und blaue Ballone beim Kauf von SJW-Heftchen. Seehofstrasse 15, 8008 Zürich.
UNICEF-Agenda 1981. Auch wenn das Jahr schon begonnen hat, ist dieser Kalender mit Hinweisen auf Feste und Feiern, die sehr oft viel Symbolkraft aufweisen, immer noch aktuell und empfehlenswert. Werdstrasse 36, 8026 Zürich.
Johanna-Spyri-Stiftung / Schweiz. Jugendbuchinstitut: Ein interessanter Jahresbericht mit Symbolischem! Feldeggstrasse 32, 8008 Zürich.
Die Konferenz der Schweiz. Lehrerorganisationen KOSLO hat an der DV vom 25. März mit 33 zu 0 Stimmen (bei 3 Enthaltungen) beschlossen, den *Schulbeginn* auf die Zeit nach den Sommerferien festzulegen. Sekretariat: Ringstrasse 54, 8057 Zürich.
Buchstaben – ein Symbol? Unterlagen: bund für vereinfachte rechtschreibung, Pflugstrasse 18, 8006 Zürich.
AKAD, Akademikergemeinschaft für Erwachsenenfortbildung, Postfach, 8050 Zürich, hat in Deutschland eine erste private Hochschule für Berufstätige eröffnet. Die AKAD hat stets ein vielfältiges Angebot zu unterbreiten.